Ressort: Gesundheit

Krankenhausgesellschaft: 42 Prozent der Kliniken schreiben rote Zahlen

Berlin, 12.11.2014, 10:42 Uhr

GDN - Zum Auftakt des Krankenhaustags in Düsseldorf hat der Hauptgeschäftsführer der Deutschen Krankenhausgesellschaft, Georg Baum, wegen der Finanzmisere der Kliniken vor Versorgungsengpässen gewarnt: "Wir müssen leider die betrübliche Feststellung machen, dass wir anhaltend hohe Zahlen von Krankenhäusern mit Verlusten haben. 42 Prozent der Krankenhäuser hatten im Jahr 2013 rote Zahlen", sagte Baum der "Rheinischen Post" (Mittwochausgabe).

Er betonte, nur jedes vierte Krankenhaus beurteile seine Finanzlage als eher gut. Auch der Blick in die Zukunft lässt keine Besserung erwarten: Mehr als 40 Prozent rechneten sogar damit, dass sich die Lage weiter verschlechtern werde, sagte Baum. "Das sind katastrophale Werte. Dieser anhaltende negative Trend bedeutet eine Gefahr für die Krankenhausversorgung in Deutschland." Besonders dramatisch sieht die Lage bei den Geburtsstationen aus. Durch den Geburtenrückgang wird es für die Kliniken immer schwieriger, ihre Entbindungsstationen wirtschaftlich zu führen. "58 Prozent der Geburtsabteilungen schreiben Verluste", betonte Baum. "Wir müssen aber dafür sorgen, dass auch bei weniger Geburten die Entbindungsstationen aufrecht erhalten werden können, ansonsten werden die Wege für die Mütter und Familien zu lang." Er forderte Sicherstellungszuschläge für Kliniken mit Geburtsstationen in ländlichen Gebieten. Baum warnte, die Krankenhäuser befänden sich bei den Geburtsstationen bereits in einem "beachtlichen Abbauprozess". Seit 2003 gebe es einen Rückgang von über 200 Geburtsabteilungen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-44467/krankenhausgesellschaft-42-prozent-der-kliniken-schreiben-rote-zahlen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619